Zeitschrift: Geschäftsbericht und Rechnungen der Schweizerischen Bundesbahnen

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: - (1917)

Rubrik: Betriebsrechnung für das Jahr 1917

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Betriebsrechnung

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Betriebseinnahmen.		
63 028 485	**68 000 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**69 688 728**	**97**
116 704 138	**117 000 000**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**116 800 928**	**62**
5 129 545	4 800 000	1. Vom Gepäck	6 791 968	48
3 596 380	3 200 000	2. Von Tieren	3 659 441	82
107 978 213	109 000 000	3. Von Gütern	106 349 518	32
1 396 750	**2 000 000**	**III. Aus dem Postverkehr**	**1 822 648**	**40**
1 395 141	2 000 000	1. Für Poststücke über 5 kg	1 820 816	90
1 609	—	2. Zuschuss für Poststücke, Personal und Postwagen	1 831	50
—	—	3. Für besondere Dienstleistungen	—	—
181 129 373	**187 000 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**188 312 305**	**99**
		IV. Verschiedene Einnahmen.		
6 321 261	**5 751 260**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**5 530 490**	**45**
949 364	1 479 260	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	1 295 082	81
2 702 827	1 600 000	2. Für Rollmaterial	4 228 654	04
2 669 070	2 672 000	3. Für Gebäude, Lokale, Grundstücke und dergl.	6 753	60
4 783 512	**3 159 660**	**B. Rohertrag von Hülfsbetrieben**	**1 568 083**	**13**
124 771	86 050	1. Drucksachenverwaltung	129 989	51
1 980 969	661 500	2. Oberbaumaterialverwaltung	1 438 093	62
924 991	752 240	3. Materialverwaltungen	—	—
1 651 867	1 560 320	4. Werkstätten, einschl. Gasanstalten	—	—
100 914	99 550	5. Kraftwerke	—	—
363 415	**274 400**	**C. Verschiedenes**	**31 050**	**82**
13 958	11 200	1. Privattelegraphendienst	—	—
349 457	263 200	2. Erlöse und sonstige Einnahmen	31 050	82
11 468 188	**9 185 320**	**Total der Verschiedenen Einnahmen**	**7 129 624**	**40**
192 597 561	**196 185 320**	**Total der Betriebseinnahmen**	**195 441 930**	**39**

für das Jahr 1917.

Kreis I		Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		TOTAL		Vergleichung mit Rechnung 1916		Vergleichung mit Voranschlag 1917	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.		Fr.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**69 688 728**	**97**	+	**6 660 244**	+	**1 688 729**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**116 800 928**	**62**	+	**96 791**	−	**199 071**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 791 968	48	+	1 662 424	+	1 991 969
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 659 441	82	+	63 062	+	459 442
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106 349 518	32	−	1 628 695	−	2 650 482
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**1 822 648**	**40**	+	**425 898**	−	**177 352**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 820 816	90	+	425 676	−	179 183
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 831	50	+	222	+	1 831
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—		—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**188 312 305**	**99**	+	**7 182 933**	+	**1 312 306**
593 992	**22**	**868 068**	**65**	**575 927**	**50**	**391 523**	**16**	**332 503**	**20**	**8 292 505**	**18**	+	**1 971 244**	+	**2 541 245**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 295 082	81	+	345 719	−	184 177
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 228 654	04	+	1 525 827	+	2 628 654
593 992	22	868 068	65	575 927	50	391 523	16	332 503	20	2 768 768	33	+	99 698	+	96 768
672 379	**36**	**783 864**	**97**	**659 200**	**22**	**372 674**	**05**	**369 062**	**27**	**4 425 264**	—	−	**358 248**	+	**1 265 604**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129 989	51	+	5 218	+	43 939
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 438 093	62	−	542 875	+	776 594
339 920	95	313 854	55	187 125	22	150 365	47	132 678	01	1 123 944	20	+	198 953	+	371 704
234 591	32	470 010	42	472 075	—	222 308	58	236 384	26	1 635 369	58	−	16 497	+	75 050
97 867	09	—	—	—	—	—	—	—	—	97 867	09	−	3 047	−	1 683
70 416	**75**	**75 810**	**48**	**103 318**	**29**	**47 459**	**27**	**83 660**	**91**	**411 716**	**52**	+	**48 302**	+	**137 317**
4 914	80	5 370	60	1 381	87	2 283	82	1 380	15	15 331	24	+	1 373	+	4 131
65 501	95	70 439	88	101 936	42	45 175	45	82 280	76	396 385	28	+	46 929	+	133 186
1 336 788	**33**	**1 727 744**	**10**	**1 338 446**	**01**	**811 656**	**48**	**785 226**	**38**	**13 129 485**	**70**	+	**1 661 298**	+	**3 944 166**
1 336 788	**33**	**1 727 744**	**10**	**1 338 446**	**01**	**811 656**	**48**	**785 226**	**38**	**201 441 791**	**69**	+	**8 844 231**	+	**5 256 472**

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Rohe Betriebs-			
			Zentral-verwaltung		Kreis I	
Fr.	Fr.	Betriebsausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		I. Allgemeine Verwaltung.				
3 512 074	**3 667 530**	**A. Personalkosten**	**2 125 414**	**95**	**274 862**	**20**
40 798	**44 400**	**1. Verwaltungsbehörden**	**40 448**	**—**	**5 177**	**—**
269 520	**273 300**	**2. Direktion**	**72 240**	**30**	**38 698**	**85**
260 499	264 500	*a.* Gehalte	69 972	40	36 000	—
9 021	8 800	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	2 267	90	2 698	85
624 611	**653 010**	**3. Sekretariat, Kanzlei und Nebendienste**	**184 989**	**70**	**71 065**	**70**
623 058	650 380	*a.* Gehalte	184 413	20	70 988	70
1 553	2 630	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	576	50	77	—
817 624	**893 230**	**4. Einnahmenkontrolle**	**818 636**	**85**	**—**	**—**
799 200	873 230	*a.* Gehalte	797 633	15	—	—
18 424	20 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	21 003	70	—	—
643 849	**655 550**	**5. Ausgabenkontrolle, Buchhaltung und Hauptkasse**	**234 158**	**45**	**90 772**	**85**
639 644	645 950	*a.* Gehalte	229 423	45	90 180	35
4 205	9 600	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	4 735	—	592	50
185 511	**191 850**	**6. Statistisches Bureau und Publizitätsdienst**	**185 927**	**10**	**—**	**—**
184 548	190 650	*a.* Gehalte	185 244	45	—	—
963	1 200	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	682	65	—	—
421 795	**442 830**	**7. Tarifbureaux und Frachtreklamationsbureau**	**412 538**	**95**	**—**	**—**
407 117	411 830	*a.* Gehalte	399 655	70	—	—
14 678	31 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	12 883	25	—	—
398 124	**406 570**	**8. Rechtsbureau, Verwaltung der Hülfskassen und Oberbahnarzt**	**143 164**	**60**	**54 854**	**75**
388 550	396 120	*a.* Gehalte	139 812	15	53 168	90
9 574	10 450	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	3 352	45	1 685	85
110 242	**106 790**	**9. Abwartpersonal**	**33 311**	**—**	**14 293**	**05**
103 899	102 150	*a.* Gehalte und Löhne	31 381	10	13 586	55
6 343	4 640	*b.* Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	1 929	90	706	50
450 179	**417 400**	**B. Nebenkosten**	**354 230**	**31**	**22 597**	**86**
235 662	238 500	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	156 504	51	13 867	77
76 238	79 400	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	49 850	55	7 060	59
13 533	10 800	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	6 930	33	834	55
124 746	88 700	4. Verschiedenes	140 944	92	834	95
3 962 253	**4 084 930**	**Total I. Allgemeine Verwaltung**	**2 479 645**	**26**	**297 460**	**06**

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
305 322	**90**	**261 551**	**90**	**228 344**	**95**	**292 725**	**95**	**3 488 222**	**85**	—	—	**– 43 353**	**43**	**3 444 869**	**42**	**– 23 851**	**– 179 307**
2 697	—	**3 150**	—	**2 950**	—	**4 162**	—	**58 584**	—	—	—	—	—	**58 584**	—	**+ 17 786**	**+ 14 184**
37 160	**10**	**28 833**	**75**	**37 482**	—	**24 895**	**10**	**239 310**	**10**	—	—	**– 10 112**	**94**	**229 197**	**16**	**– 30 210**	**– 33 990**
36 000	—	28 066	65	36 000	—	23 484	90	229 523	95							– 30 975	– 34 976
1 160	10	767	10	1 482	—	1 410	20	9 786	15							+ 765	+ 986
89 216	**85**	**85 600**	**80**	**69 270**	**20**	**120 269**	**65**	**620 412**	**90**	—	—	**– 5 848**	**16**	**614 564**	**74**	**– 4 198**	**– 32 597**
88 957	25	85 572	80	69 041	45	119 353	20	618 326	60							– 4 731	– 32 053
259	60	28	—	228	75	916	45	2 086	30							+ 533	– 544
—	—	—	—	—	—	—	—	**818 636**	**85**	—	—	**– 3 144**	**98**	**815 491**	**87**	**+ 1 013**	**– 74 593**
—	—	—	—	—	—	—	—	797 633	15							– 1 567	– 75 597
—	—	—	—	—	—	—	—	21 003	70							+ 2 580	+ 1 004
95 033	**75**	**80 454**	**30**	**65 993**	**60**	**78 753**	**15**	**645 166**	**10**	—	—	**– 16 926**	**66**	**628 239**	**44**	**+ 1 317**	**– 10 384**
94 079	55	80 208	60	65 806	10	76 940	—	636 638	05							– 3 006	– 9 312
954	20	245	70	187	50	1 813	15	8 528	05							+ 4 323	– 1 072
—	—	—	—	—	—	—	—	**185 927**	**10**	—	—	**– 1 217**	**86**	**184 709**	**24**	**+ 416**	**– 5 923**
—	—	—	—	—	—	—	—	185 244	45							+ 696	– 5 406
—	—	—	—	—	—	—	—	682	65							– 280	– 517
—	—	—	—	—	—	—	—	**412 538**	**95**	—	—	**– 1 368**	**15**	**411 170**	**80**	**– 9 256**	**– 30 291**
—	—	—	—	—	—	—	—	399 655	70							– 7 461	– 12 174
—	—	—	—	—	—	—	—	12 883	25							– 1 795	– 18 117
65 730	**80**	**52 696**	**75**	**38 221**	**15**	**47 079**	**05**	**401 747**	**10**	—	—	**– 4 734**	**68**	**397 012**	**42**	**+ 3 623**	**– 4 823**
64 643	80	50 499	65	37 278	75	43 802	05	389 205	30							+ 655	– 6 915
1 087	—	2 197	10	942	40	3 277	—	12 541	80							+ 2 968	+ 2 092
15 484	**40**	**10 816**	**30**	**14 428**	—	**17 567**	—	**105 899**	**75**	—	—	—	—	**105 899**	**75**	**– 4 342**	**– 890**
14 680	05	10 307	40	14 135	20	16 998	30	101 088	60							– 2 810	– 1 061
804	35	508	90	292	80	568	70	4 811	15							– 1 532	+ 171
26 061	**39**	**20 194**	**96**	**17 486**	**68**	**29 367**	**90**	**469 939**	**10**	—	—	**– 8 040**	**69**	**461 898**	**41**	**+ 19 760**	**+ 52 539**
10 937	15	11 147	92	8 154	74	12 522	70	213 134	79	—	—	– 5 692	34	207 442	45	– 22 527	– 25 365
9 604	74	7 776	74	9 062	71	13 453	75	96 809	08	—	—	– 2 348	35	94 460	73	+ 20 571	+ 17 409
522	65	424	05	74	23	2 080	50	10 866	31	—	—	—	—	10 866	31	– 2 667	+ 66
4 996	85	846	25	195	—	1 310	95	149 128	92	—	—	—	—	149 128	92	+ 24 383	+ 60 429
331 384	**29**	**281 746**	**86**	**245 831**	**63**	**322 093**	**85**	**3 958 161**	**95**	—	—	**– 51 394**	**12**	**3 906 767**	**83**	**– 4 091**	**– 126 768**

Rechnung 1916	Voranschlag 1917		Rohe Betriebs-			
			Zentral-Verwaltung		Kreis I	
Fr.	Fr.	Betriebsausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.				
5 883 189	**6 202 200**	**A. Personalkosten**	**202 651**	**30**	**1 306 847**	**25**
1 124 972	**1 152 160**	**1. Leitung des Bahndienstes, inbegriffen die Telegrapheninspektionen**	**202 651**	**30**	**223 171**	**40**
1 075 608	1 088 660	*a.* Gehalte	195 204	30	210 223	35
49 364	63 500	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	7 447	—	12 948	05
555 939	**564 740**	**2. Bahningenieure und deren Hülfspersonal**	—	—	**148 053**	**35**
520 090	521 340	*a.* Gehalte	—	—	135 918	60
35 849	43 400	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	12 134	75
578 972	**588 830**	**3. Bahnmeister und Gehülfen**	—	—	**131 277**	**80**
520 683	524 550	*a.* Gehalte	—	—	119 392	65
13 522	14 830	*b.* Dienstkleider	—	—	2 544	80
—	650	*c.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	—	—
44 767	48 800	*d.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	9 340	35
3 623 306	**3 896 470**	**4. Bahnwärter, Schrankenwärter und Stellvertreter**	—	—	**804 344**	**70**
1 733 746	1 957 270	*a.* Gehalte	—	—	361 998	40
1 770 319	1 778 180	*b.* Taglöhne	—	—	408 530	35
83 515	87 310	*c.* Dienstkleider	—	—	15 419	30
28 728	61 410	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	17 278	20
6 998	12 300	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	1 118	45
470 987	**536 400**	**B. Nebenkosten**	**22 084**	**33**	**112 495**	**37**
53 187	76 600	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	9 331	95	11 885	01
75 692	84 100	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	8 093	65	20 286	10
63 554	69 800	3. Beleuchtung der Bahn	—	—	17 696	42
254 062	275 800	4. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	997	78	52 025	34
24 492	30 100	5. Verschiedenes	3 660	95	10 602	50
12 102 971	**13 581 540**	**C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen**	**53 774**	**90**	**2 522 099**	**55**
3 097 349	**3 196 700**	**1. Unterbau**	—	—	**871 996**	**94**
813 834	772 000	*a.* Erdarbeiten, Mauern, Entwässerungen, Anpflanzungen etc.	—	—	273 821	25
206 884	299 300	*b.* Tunnel und Galerien	—	—	165 534	59
533 398	486 100	*c.* Brücken, Viadukte und Durchlässe	—	—	83 460	70
1 055 644	1 004 200	*d.* Beschotterung der Bahn	—	—	205 269	35
320 763	379 800	*e.* Strassen, Wege und Vorplätze	—	—	116 756	05
166 826	255 300	*f.* Fluss- und Uferbauten und Bergverbauungen	—	—	27 155	—
5 909 625	**7 216 400**	**2. Oberbau**	—	—	**851 578**	**27**
1 132 198	1 570 900	*a.* Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	—	—	123 120	25
1 218 189	1 813 100	*b.* Schienen und deren Befestigungsmittel	—	—	85 384	40
326 032	485 600	*c.* Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	—	—	30 080	85
3 233 206	3 346 800	*d.* Regulierung des Oberbaues	—	—	612 992	77
15 361 150	17 151 700	Übertrag	224 735	63	3 142 917	83

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
1 034 159	**65**	**1 373 487**	**24**	**809 650**	**37**	**1 094 947**	**80**	**5 821 743**	**61**	—	—	**– 61 184**	**71**	**5 760 558**	**90**	**– 61 445**	**– 380 456**
186 920	**80**	**224 826**	**95**	**167 195**	**50**	**167 068**	**05**	**1 171 834**	—	—	—	**– 28 693**	**95**	**1 143 140**	**05**	**+ 46 862**	**+ 19 674**
178 222	20	216 296	85	156 933	85	156 231	50	1 113 112	05							+ 37 504	+ 24 452
8 698	60	8 530	10	10 261	65	10 836	55	58 721	95							+ 9 358	– 4 778
115 518	**40**	**117 671**	**85**	**73 300**	**15**	**105 359**	**65**	**559 903**	**40**	—	—	**– 17 858**	**45**	**542 044**	**95**	**+ 3 964**	**– 4 837**
107 637	40	108 409	45	68 919	25	97 276	80	518 161	50							– 1 929	– 3 179
7 881	---	9 262	40	4 380	90	8 082	85	41 741	90							+ 5 893	– 1 658
108 064	**80**	**147 964**	**40**	**87 947**	**57**	**107 678**	**05**	**582 932**	**62**	—	—	**– 12 210**	**11**	**570 722**	**51**	**+ 3 961**	**– 5 897**
95 533	30	128 975	—	77 105	57	93 946	40	514 952	92							– 5 730	– 9 597
3 382	65	4 710	65	3 090	65	2 385	—	16 113	75							+ 2 592	+ 1 284
—	—	—	—	--	—	—	—	—	—							—	– 650
9 148	85	14 278	75	7 751	35	11 346	65	51 865	95							+ 7 099	+ 3 066
623 655	**65**	**883 024**	**04**	**481 207**	**15**	**714 842**	**05**	**3 507 073**	**59**	—	—	**– 2 422**	**20**	**3 504 651**	**39**	**– 116 232**	**– 389 396**
303 258	80	458 634	30	289 505	65	373 815	85	1 787 213	—							+ 53 467	– 170 057
301 198	30	390 449	84	172 382	35	306 135	25	1 578 696	09							– 191 623	– 199 484
15 990	85	30 422	60	17 875	95	16 499	60	96 208	30							+ 12 693	+ 8 898
1 980	40	3 013	10	1 122	90	13 200	—	36 594	60							+ 7 867	– 24 815
1 227	30	504	20	320	30	5 191	35	8 361	60							+ 1 364	– 3 938
81 146	**01**	**126 712**	**06**	**60 306**	**05**	**96 309**	**75**	**499 053**	**57**	—	—	**– 8 535**	**49**	**490 518**	**08**	**+ 28 066**	**– 37 347**
10 213	12	13 741	69	5 945	04	8 922	09	60 038	90	—	—	– 1 884	95	58 153	95	+ 6 852	– 16 561
14 879	75	23 031	93	14 931	53	15 114	95	96 337	91	—	—	– 2 202	61	94 135	30	+ 20 646	+ 12 238
12 382	60	14 224	44	7 889	69	11 516	30	63 709	45	—	—	+ 592	35	64 301	80	+ 155	– 6 091
42 272	15	73 546	28	31 253	89	55 527	60	255 623	04	—	—	– 5005	38	250 617	66	+ 1 561	– 20 177
1 398	39	2 167	72	285	90	5 228	81	23 344	27	—	—	– 34	90	23 309	37	– 1 148	– 6 756
2 235 785	**93**	**2 683 366**	—	**1 329 756**	**13**	**2 351 193**	**47**	**11 175 975**	**98**	**+ 554 484**	**01**	**– 130 267**	**05**	**11 600 192**	**94**	**– 926 995**	**– 2 405 564**
493 657	**14**	**824 340**	**82**	**310 365**	**73**	**691 324**	**14**	**3 191 684**	**77**	**+ 99 394**	**83**	**– 21 445**	**04**	**3 269 634**	**56**	**+ 94 336**	**– 5 015**
191 346	49	209 477	89	77 206	41	169 883	67	921 735	71	+ 29 741	15					+ 107 902	+ 149 736
19 432	85	80 696	40	4 404	15	9 238	70	279 306	69	—	—					+ 72 423	– 19 993
56 458	56	209 750	75	63 044	39	126 342	72	539 057	12	+ 31 522	35					+ 5 659	+ 52 957
148 851	61	228 916	84	77 593	93	185 850	65	846 482	38	+ 27 127	50					– 209 162	– 157 718
57 376	03	63 256	16	35 872	03	56 962	90	330 223	17	+ 10 975	53					+ 9 460	– 49 577
20 191	60	32 242	78	52 244	82	143 045	50	274 879	70	+ 28	30					+ 108 054	+ 19 580
1 030 831	**62**	**1 002 717**	**75**	**543 233**	**71**	**989 496**	**80**	**4 417 858**	**15**	**+ 191 636**	**09**	**– 45 754**	**71**	**4 563 739**	**53**	**– 1 491 767**	**– 2 798 542**
178 785	95	180 810	25	96 811	55	118 005	55	697 533	55	+ 29 734	80					– 434 665	– 873 367
98 620	75	157 395	65	75 744	61	148 054	15	565 199	56	+ 25 034	70					– 652 989	– 1 247 900
97 409	31	69 829	73	47 264	79	57 069	25	301 653	93	+ 42 032	95					– 24 378	– 183 946
656 015	61	594 682	12	323 412	76	666 367	85	2 853 471	11	+ 94 833	64					– 379 735	– 493 329
2 639 794	42	3 327 257	87	1 723 555	86	2 872 078	49	13 930 340	10	+ 291 030	92	– 136 919	95	14 084 451	07	– 1 430 810	– 3 221 360

Rechnung 1916	Voranschlag 1917	Betriebsausgaben.	Rohe Betriebs- Zentralverwaltung		Rohe Betriebs- Kreis I	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
15 361 150	17 151 700	(II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.) Übertrag	224 735	63	3 142 917	83
1 599 076	**1 781 900**	**3. Hochbau und mechanische Einrichtungen**	**53 774**	**90**	**423 352**	**67**
134 008	114 100	*a.* Verwaltungsgebäude und Wohnhäuser	52 851	40	29 228	34
1 098 202	1 235 800	*b.* Gebäude für den allgemeinen Betriebsdienst	—	—	285 795	88
63 606	100 400	*c.* Beleuchtungsanlagen im Freien	—	—	20 403	65
202 963	246 800	*d.* Wasserversorgung und Reinigungsanlagen im Freien	923	50	58 010	70
100 297	84 800	*e.* Hebekranen, Brückenwagen und Ladeprofile	—	—	29 914	10
1 118 592	**1 118 840**	**4. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen**	—	—	**277 741**	**87**
120 082	160 300	*a.* Telegraphen-, Telephon- und elektrische Signalleitungen	—	—	37 840	75
584 058	520 000	*b.* Signal- und Sicherungsanlagen	—	—	110 729	82
22 164	22 100	*c.* Orientierungs- und Ordnungszeichen	—	—	4 259	85
392 288	416 440	*d.* Einfriedigungen und Wegschranken	—	—	124 911	45
378 329	**267 700**	**5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis**	—	—	**97 429**	**80**
18 457 147	**20 320 140**	**Total II. Unterhalt und Bewachung der Bahn**	**278 510**	**53**	**3 941 442**	**17**
		III. Stationsdienst und Zugsbegleitung.				
46 122 631	**46 714 180**	**A. Personalkosten**	**346 096**	**22**	**9 950 663**	**23**
1 236 905	**1 249 070**	**1. Leitung des Stations- und Zugsdienstes**	**346 096**	**22**	**198 074**	**20**
1 153 666	1 170 570	*a.* Gehalte	276 887	22	189 245	90
47 182	40 000	*b.* Anteil an den Kosten der Wagenrepartitionsbureaux	65 069	60	—	—
36 057	38 500	*c.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	4 139	40	8 828	30
33 874 775	**34 282 760**	**2. Bahnhof- und Stationspersonal**	—	—	**7 431 676**	**43**
29 122 858	29 579 790	*a.* Gehalte	—	—	6 293 909	60
3 245 844	3 142 470	*b.* Taglöhne	—	—	649 876	30
962 410	1 029 100	*c.* Dienstkleider	—	—	284 596	75
240 379	246 700	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	77 153	—
303 284	284 700	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	126 140	78
11 010 951	**11 182 350**	**3. Zugsbegleitungspersonal**	—	—	**2 320 912**	**60**
6 997 010	7 116 330	*a.* Gehalte	—	—	1 456 067	10
184	15 320	*b.* Taglöhne	—	—	—	—
379 535	338 900	*c.* Dienstkleider	—	—	61 638	65
3 577 893	3 625 200	*d.* Nebenbezüge	—	—	783 363	85
43 190	56 800	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	8 432	60
13 139	29 800	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	11 410	40
2 791 827	**3 107 750**	**B. Nebenkosten**	**293 355**	**40**	**756 435**	**09**
927 926	1 112 200	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	295 778	50	148 444	60
1 300 843	1 440 600	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume, Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	6 786	75	410 372	96
337 322	328 750	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	37	95	103 706	75
148 400	141 900	4. Verbrauchsmaterialien für den Stationsdienst	—	—	50 695	25
—	1 000	5. Camionnage	—	—	—	—
77 336	83 300	6. Verschiedenes	– 9 247	80	43 215	53
48 914 458	**49 821 930**	**Total III. Stationsdienst und Zugsbegleitung**	**639 451**	**62**	**10 707 098**	**32**

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr	Rp.	Fr.	Fr.
2 639 794	42	3 327 257	87	1 723 555	86	2 872 078	49	13 930 340	10	+ 291 030	92	– 136 919	95	14 084 451	07	– 1 430 810	– 3 221 360
408 272	**81**	**522 163**	**—**	**293 588**	**79**	**327 559**	**07**	**2 028 711**	**24**	**+ 109 390**	**27**	**– 49 151**	**43**	**2 088 950**	**08**	**+ 429 635**	**+ 246 811**
13 442	22	12 724	23	16 629	20	19 704	20	144 579	59	+ 6	—					+ 10 572	+ 30 480
301 814	86	393 997	59	214 953	37	237 847	68	1 434 409	38	+ 67 238	48					+ 336 207	+ 198 609
18 787	78	14 400	68	8 174	03	9 327	80	71 093	94	+ 18 815	90					+ 7 488	– 29 306
46 155	20	66 362	56	42 376	56	50 596	91	264 425	43	+ 3 939	05					+ 61 462	+ 17 625
28 072	75	34 677	94	11 455	63	10 082	48	114 202	90	+ 19 390	84					+ 13 906	+ 29 403
231 655	**22**	**306 463**	**09**	**161 301**	**37**	**226 379**	**01**	**1 203 540**	**56**	**+ 154 062**	**82**	**– 12 214**	**76**	**1 345 388**	**62**	**+ 84 949**	**+ 84 701**
26 649	46	26 014	18	18 237	56	28 516	20	137 258	15	+ 68 723	96					+ 17 176	– 23 042
108 531	42	149 615	97	82 640	84	98 017	81	549 535	86	+ 75 321	41					– 34 522	+ 29 536
5 400	65	8 094	34	4 575	95	5 486	80	27 817	59	+ 106	60					+ 5 654	+ 5 718
91 073	69	122 738	60	55 847	02	94 358	20	488 928	96	+ 9 910	85					+ 96 641	+ 72 489
71 369	**14**	**27 681**	**34**	**21 266**	**53**	**116 434**	**45**	**334 181**	**26**	**—**	**—**	**– 1 701**	**11**	**332 480**	**15**	**– 44 148**	**+ 66 481**
3 351 091	**59**	**4 183 565**	**30**	**2 199 712**	**55**	**3 542 451**	**02**	**17 496 773**	**16**	**+ 554 484**	**01**	**– 199 987**	**25**	**17 851 269**	**92**	**– 960 374**	**– 2 823 367**
11 248 047	**45**	**11 124 937**	**10**	**6 807 645**	**70**	**6 997 896**	**60**	**46 475 286**	**30**	**—**	**—**	**– 1 567 333**	**99**	**44 907 952**	**31**	**+ 352 655**	**– 238 894**
190 625	**85**	**196 969**	**—**	**150 688**	**80**	**156 466**	**45**	**1 238 920**	**52**	**—**	**—**	**– 13 623**	**51**	**1 225 297**	**01**	**+ 2 015**	**– 10 150**
183 500	55	188 199	—	145 094	90	151 036	35	1 133 963	92							– 19 702	– 36 606
—	—	—	—	—	—	—	—	65 069	60							+ 17 887	+ 25 069
7 125	30	8 770	—	5 593	90	5 430	10	39 887	—							+ 3 830	+ 1 387
8 812 013	**60**	**8 002 636**	**50**	**5 480 929**	**50**	**4 825 061**	**80**	**34 552 317**	**83**	**—**	**—**	**– 1 467 536**	**03**	**33 084 781**	**80**	**+ 677 543**	**+ 269 558**
7 599 268	—	6 915 542	30	4 778 856	90	4 057 292	65	29 644 869	45							+ 522 012	+ 65 080
750 862	75	590 201	90	428 104	50	505 795	45	2 924 840	90							– 321 003	– 217 629
309 936	65	312 962	85	205 632	25	170 016	75	1 283 145	25							+ 320 735	+ 254 045
59 877	70	31 276	10	11 993	30	41 349	90	221 650	—							– 18 729	– 25 050
92 068	50	152 653	35	56 342	55	50 607	05	477 812	23							+ 174 528	+ 193 112
2 245 408	**—**	**2 925 331**	**60**	**1 176 027**	**40**	**2 016 368**	**35**	**10 684 047**	**95**	**—**	**—**	**– 86 174**	**45**	**10 597 873**	**50**	**– 326 903**	**– 498 302**
1 438 430	10	1 898 926	55	756 052	35	1 305 935	15	6 855 411	25							– 141 599	– 260 919
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							– 184	– 15 320
69 565	35	103 015	25	46 236	65	61 361	55	341 817	45							– 37 717	+ 2 918
728 893	80	917 672	45	371 501	70	629 401	45	3 430 833	25							– 147 060	– 194 367
5 976	—	3 414	30	1 007	70	15 517	80	34 348	40							– 8 842	– 22 452
2 542	75	2 303	05	1 229	—	4 152	40	21 637	60							+ 8 499	– 8 162
692 972	**66**	**671 034**	**31**	**461 680**	**81**	**377 836**	**89**	**3 253 315**	**16**	**—**	**—**	**– 57 847**	**56**	**3 195 467**	**60**	**+ 461 488**	**+ 145 565**
140 580	19	166 802	04	93 866	42	77 900	92	923 372	67	—	—	– 6 500	01	916 872	66	– 4 553	– 188 827
409 547	74	349 196	26	254 582	79	211 103	14	1 641 589	64	—	—	– 30 200	32	1 611 389	32	+ 340 747	+ 200 990
67 892	17	96 289	—	77 392	99	51 431	38	396 750	24	—	—	– 7 828	35	388 921	89	+ 59 428	+ 68 000
38 458	82	40 214	88	32 125	10	36 384	55	197 878	60	—	—	– 9 385	22	188 493	38	+ 49 479	+ 55 979
7	50	—	—	—	—	—	—	7	50	—	—	—	—	7	50	+ 7	– 993
36 486	24	18 532	13	3 713	51	1 016	90	93 716	51	—	—	– 3 933	66	89 782	85	+ 16 380	+ 10 416
11 941 020	**11**	**11 795 971**	**41**	**7 269 326**	**51**	**7 375 733**	**49**	**49 728 601**	**46**	**—**	**—**	**– 1 625 181**	**55**	**48 103 419**	**91**	**+ 814 143**	**– 93 329**

Rechnung 1916	Voranschlag 1917	Betriebsausgaben.	Rohe Betriebs- Zentralverwaltung		Rohe Betriebs- Kreis I	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		IV. Fahr- und Werkstättedienst.				
18 708 558	**19 036 560**	**A. Personalkosten**	**82 600**	**80**	**4 280 479**	**15**
659 759	**672 360**	**1. Leitung des Fahr- und Werkstättedienstes**	**126 432**	**05**	**121 998**	**25**
649 066	653 860	*a.* Gehalte	126 001	75	115 718	25
10 693	18 500	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	430	30	6 280	—
14 194 772	**14 448 430**	**2. Fahrpersonal**	—	—	**3 490 787**	**50**
9 268 349	9 480 400	*a.* Gehalte	—	—	2 091 999	93
286 252	248 210	*b.* Taglöhne	—	—	126 552	40
139 483	123 520	*c.* Dienstkleider	—	—	39 734	50
4 323 368	4 405 000	*d.* Nebenbezüge	—	—	1 155 849	10
132 587	146 800	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	40 290	75
44 733	44 500	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	36 360	82
3 854 027	**3 915 770**	**3. Personal für Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials**	**– 43 831**	**25**	**667 693**	**40**
2 703 794	2 692 540	*a.* Gehalte	– 31 308	—	534 853	20
1 020 458	1 098 180	*b.* Taglöhne	– 12 523	25	110 671	85
72 204	63 160	*c.* Dienstkleider	—	—	15 310	15
37 179	40 340	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	3 573	60
20 392	21 550	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	3 284	60
—	—	**4. Personal der Unterwerke und Schaltposten**	—	—	—	—
—	—	*a.* Gehalte	—	—	—	—
—	—	*b.* Taglöhne	—	—	—	—
—	—	*c.* Dienstkleider	—	—	—	—
—	—	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—	—	—
—	—	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—	—	—
469 031	**422 800**	**B. Nebenkosten**	**118 163**	**20**	**88 753**	**08**
30 967	34 500	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	4 304	35	11 363	42
161 872	159 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	3 344	20	37 960	01
245 605	208 900	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	110 439	65	33 941	15
30 587	20 400	4. Verschiedenes	75	—	5 488	50
20 074 019	**23 410 400**	**C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials**	**– 80 856**	**45**	**7 016 176**	**98**
18 890 163	22 162 000	1. Brennmaterial	– 64 119	—	6 687 448	61
67 336	74 800	2. Elektrische Kraft	—	—	37 990	20
472 971	536 000	3. Schmiermaterial	– 21 915	60	133 803	25
130 418	141 600	4. Beleuchtungsmaterial	27 093	75	24 068	03
513 131	496 000	5. Reinigungs- und Desinfektionsmaterial, Wasser, Streusand und Verschiedenes	– 21 915	60	132 866	89
8 632	**6 000**	**D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen**	—	—	**6 407**	**30**
—	—	1. Maschinen und mechanische Einrichtungen der Werkstätten	—	—	—	—
—	—	2. Gebäude für den elektrischen Betrieb	—	—	—	—
—	—	3. Ausrüstung der Unterwerke und Schaltposten	—	—	—	—
8 632	6 000	4. Stromleitungsanlagen	—	—	6 407	30
39 260 240	42 875 760	Übertrag	119 907	55	11 391 816	51

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
5 091 027	**38**	**3 489 863**	**30**	**2 220 058**	**84**	**3 298 374**	**88**	**18 462 404**	**35**	—	—	**- 1 100 192**	**57**	**17 362 211**	**78**	**— 246 154**	**— 574 156**
99 955	**65**	**106 115**	**30**	**83 025**	**10**	**118 894**	**65**	**656 421**	—	—	—	**— 11 316**	**72**	**645 104**	**28**	**— 3 338**	**— 15 939**
99 093	15	105 140	20	81 460	10	117 209	65	644 623	10							— 4 443	— 9 237
862	50	975	10	1 565	—	1 685	—	11 797	90							+ 1 105	— 6 702
3 864 882	**64**	**2 617 862**	**60**	**1 734 868**	**10**	**2 349 331**	**53**	**14 057 732**	**37**	—	—	**- 1 062 717**	**16**	**12 995 015**	**21**	**— 137 040**	**— 390 698**
2 590 361	50	1 734 456	50	1 154 247	95	1 599 045	30	9 170 111	18							— 98 238	— 310 289
86 124	35	42 416	50	15 195	35	9 536	80	279 825	40							— 6 427	+ 31 615
48 654	60	31 415	45	18 957	25	11 437	90	150 199	70							+ 10 717	+ 26 680
1 095 313	15	785 452	20	527 792	05	697 423	80	4 261 830	30							— 61 538	— 143 170
33 157	50	16 203	10	11 611	45	23 844	70	125 107	50							— 7 479	— 21 692
11 271	54	7 918	85	7 064	05	8 043	03	70 658	29							+ 25 925	+ 26 158
1 126 189	**09**	**765 885**	**40**	**402 165**	**64**	**830 148**	**70**	**3 748 250**	**98**	—	—	**— 26 158**	**69**	**3 722 092**	**29**	**— 105 776**	**— 167 519**
827 647	05	653 123	30	275 292	—	612 041	15	2 871 648	70							+ 167 855	+ 179 109
251 930	34	93 267	85	109 539	84	198 130	60	751 017	23							— 269 441	— 347 163
23 455	20	13 735	60	9 637	30	7 358	05	69 496	30							— 2 708	+ 6 336
12 877	—	1 830	40	4 241	65	9 995	80	32 518	45							— 4 660	— 7 821
10 279	50	3 928	25	3 454	85	2 623	10	23 570	30							+ 3 178	+ 2 020
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							—	—
111 628	**37**	**63 392**	**26**	**50 079**	**82**	**67 124**	**77**	**499 141**	**50**	—	—	**— 5 432**	**99**	**493 708**	**51**	**+ 30 111**	**+ 76 342**
5 627	53	7 648	09	5 034	13	5 675	27	39 652	79	—	—	— 321	93	39 330	86	+ 8 686	+ 5 153
61 797	06	26 354	65	23 622	39	29 135	10	182 213	41	—	—	— 3 198	18	179 015	23	+ 20 341	+ 23 213
36 734	47	27 973	30	19 141	24	27 240	—	255 469	81	—	—	— 1 153	24	254 316	57	+ 9 865	+ 46 570
7 469	31	1 416	22	2 282	06	5 074	40	21 805	49	—	—	— 759	64	21 045	85	— 8 781	+ 1 406
8 668 548	**30**	**4 620 509**	**85**	**3 169 910**	**90**	**4 187 207**	**16**	**27 581 496**	**74**	—	—	**— 435 183**	**47**	**27 146 313**	**27**	**+ 7 507 478**	**+ 4 171 097**
8 388 277	79	4 405 095	90	3 029 357	15	4 006 456	29	26 452 516	74	—	—	— 410 567	98	26 041 948	76	+ 7 562 354	+ 4 290 517
—	—	—	—	1 239	80	—	—	39 230	—	—	—	—	—	39 230	—	— 28 106	— 35 570
115 386	48	67 155	97	46 211	17	82 226	50	422 867	77	—	—	— 6 471	62	416 396	15	— 50 103	— 113 132
23 388	47	15 533	53	15 011	91	17 079	53	122 175	22	—	—	— 8 154	74	114 020	48	— 8 243	— 19 425
141 495	56	132 724	45	78 090	87	81 444	84	544 707	01	—	—	— 9 989	13	534 717	88	+ 31 576	+ 48 707
—	—	—	—	—	—	—	—	**6 407**	**30**	**+ 4 749**	**25**	—	—	**11 156**	**55**	**— 2 225**	**+ 407**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	6 407	30	+ 4 749	25	—	—	11 156	55	— 2 225	+ 407
13 871 204	05	8 173 765	41	5 440 049	56	7 552 706	81	46 549 449	89	+ 4 749	25	- 1 540 809	03	45 013 390	11	+ 7 289 210	+ 3 673 690

Rechnung 1916	Voranschlag 1917	Betriebsausgaben.	Rohe Betriebs- Zentralverwaltung		Rohe Betriebs- Kreis I	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
39 260 240	42 875 760	(IV. Fahr- und Werkstättedienst.) Übertrag	119 907	55	11 391 816	51
16 164 529	**15 636 800**	**E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials**	**15 373 580**	**64**	—	—
9 972 040	8 703 400	1. Dampflokomotiven und Tender	7 042 677	43	—	—
19 760	35 200	2. Elektrische Lokomotiven	23 730	65	—	—
—	—	3. Motorpersonenwagen	—	—	—	—
3 127 865	3 655 700	4. Personenwagen	4 687 213	56	—	—
—	—	5. Motorgepäckwagen	—	—	—	—
365 632	477 300	6. Gepäckwagen	607 820	05	—	—
2 571 388	2 670 700	7. Güterwagen	2 902 379	13	—	—
873	—	8. Rollschemel	6 623	—	—	—
106 971	94 500	9. Dienstwagen	103 136	82	—	—
55 424 769	**58 512 560**	**Total IV. Fahr- und Werkstättedienst**	**15 493 488**	**19**	**11 391 816**	**51**
		V. Verschiedene Ausgaben.				
3 856 026	**3 876 600**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**2 523 851**	**89**	**3 535**	**65**
421 926	445 800	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	386 319	31	—	—
3 407 354	3 400 000	2. Für Rollmaterial	2 137 532	58	—	—
26 746	30 800	3. Für sonstige Objekte	—	—	3 535	65
—	—	**B. Verlust auf Hülfsbetrieben**	—	—	—	—
12 938 262	**25 762 900**	**C. Sonstige Ausgaben**	**1 551 844**	**76**	**5 267 078**	**45**
17 699	20 000	1. Gerichts- und Prozesskosten	13 755	30	2 616	70
90 297	170 700	2. Feuerversicherungen und Entschädigungen	1 702	40	18 998	69
1 255 105	1 095 000	3. Unfallversicherungen und Entschädigungen	—	—	241 974	10
220 473	200 000	4. Andere Versicherungen und Transportentschädigungen	27 185	67	52 596	55
68	1 500	5. Transportkosten infolge von Bahnunterbrechungen	—	—	—	—
169 654	176 700	6. Steuern und Abgaben	—	—	45 738	81
7 706 669	5 963 800	7. Beiträge an Hülfskassen und Wohlfahrtseinrichtungen, Pensionen, Unterstützungen und Geschenke	922 726	41	1 135 716	20
7 296 961	5 622 500	*a.* Beiträge an die Pensions-, Hülfs- und Krankenkassen	881 700	96	1 064 036	50
90 968	89 300	*b.* Pensionen	—	—	37 262	05
318 740	252 000	*c.* Unterstützungen, Beiträge und Gratifikationen	41 025	45	34 417	65
* 3 478 297	* 18 135 200	8. Reklame, Propaganda und Verschiedenes (einschl. Teuerungszulagen)	586 474	98	3 769 437	40
16 794 288	**29 639 500**	**Total V. Verschiedene Ausgaben**	**4 075 696**	**65**	**5 270 614**	**10**
*	*					
252 312	335 200	Auf V C 8 verrechnete, bzw. veranschlagte Beträge.				
3 225 985	17 800 000	Kriegsteuerungszulagen, pro 1916 auf Gewinn- und Verlustrechnung verrechnet, pro 1917 erst nach Erstellung des Voranschlages beschlossen.				
3 478 297	18 135 200	Rektifizierte Beträge auf V C 8, zur bessern Vergleichung mit der Rechnung 1917.				

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
13 871 204	05	8 173 765	41	5 440 049	56	7 552 706	81	46 549 449	89	+ 4 749	25	– 1 540 809	03	45 013 390	11	+ 7 289 210	+ 3 673 690
—	—	—	—	—	—	—	—	**15 373 580**	**64**	—	—	– **439 242**	**22**	**14 934 338**	**42**	– **790 948**	– **263 219**
—	—	—	—	—	—	—	—	7 042 677	43	—	—	– 416 978	52	6 625 698	91	– 2 929 363	– 1 660 723
—	—	—	—	—	—	—	—	23 730	65	—	—	—	—	23 730	65	+ 3 971	– 11 469
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	4 687 213	56	—	—	– 8 238	13	4 678 975	43	+ 1 559 349	+ 1 081 514
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	607 820	05	—	—	– 1 082	23	606 737	82	+ 242 188	+ 130 520
—	—	—	—	—	—	—	—	2 902 379	13	—	—	– 12 925	24	2 889 453	89	+ 330 991	+ 231 679
—	—	—	—	—	—	—	—	6 623	—	—	—	—	—	6 623	—	+ 5 750	+ 6 623
—	—	—	—	—	—	—	—	103 136	82	—	—	– 18	10	103 118	72	– 3 834	+ 8 637
13 871 204	**05**	**8 173 765**	**41**	**5 440 049**	**56**	**7 552 706**	**81**	**61 923 030**	**53**	+ **4 749**	**25**	– **1 980 051**	**25**	**59 947 728**	**53**	+ **6 498 262**	+ **3 410 471**
7 535	—	**5 538**	**30**	**7 992**	**38**	**2 149**	**60**	**2 550 602**	**82**	—	—	– **27 922**	**65**	**2 522 680**	**17**	– **1 305 423**	– **1 325 997**
—	—	—	—	—	—	—	—	386 319	31	—	—	—	—	386 319	31	– 35 607	– 59 481
—	—	—	—	—	—	—	—	2 137 532	58	—	—	– 28 000	—	2 109 532	58	– 1 269 821	– 1 262 467
7 535	—	5 538	30	7 992	38	2 149	60	26 750	93	—	—	+ 77	35	26 828	28	+ 5	– 4 049
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6 473 559	**29**	**5 636 655**	**81**	**3 492 638**	**90**	**4 390 787**	**26**	**26 812 564**	**47**	+**159 626**	**75**	– **396 994**	**45**	**26 575 196**	**77**	+**13 874 302**	+ **1 049 664**
2 636	35	2 132	10	512	08	811	30	22 463	83	—	—	+ 202	55	22 666	38	+ 4 765	+ 2 464
28 972	15	31 193	39	19 930	85	7 677	46	108 474	94	—	—	– 5 944	86	102 530	08	+ 18 178	– 62 225
350 888	70	319 183	75	118 709	42	218 874	83	1 249 630	80	—	—	– 33 060	98	1 216 569	82	– 5 474	+ 154 631
71 424	04	77 234	19	23 364	83	26 917	88	278 723	16	—	—	– 4 412	12	274 311	04	+ 58 250	+ 78 723
258	35	—	—	—	—	6	—	264	35	—	—	—	—	264	35	+ 196	– 1 236
22 524	65	47 618	93	33 503	88	32 092	51	181 478	78	—	—	+ 4 316	13	185 794	91	+ 11 824	+ 4 778
1 266 426	55	1 147 264	30	717 756	75	910 050	60	6 099 940	81	—	—	– 64 454	19	6 035 486	62	– 1 606 728	+ 136 141
1 220 227	50	1 098 429	85	688 584	25	828 483	45	5 781 462	51							– 1 515 498	+ 158 963
—	—	1 903	25	1 080	—	44 362	90	84 608	20							– 6 360	– 4 692
46 199	05	46 931	20	28 092	50	37 204	25	233 870	10							– 84 870	– 18 130
4 730 428	50	4 012 029	15	2 578 861	09	3 194 356	68	18 871 587	80	+159 626	75	– 293 640	98	18 737 573	57	+15 393 291	+ 736 388
6 481 094	**29**	**5 642 194**	**11**	**3 500 631**	**28**	**4 392 936**	**86**	**29 363 167**	**29**	+**159 626**	**75**	– **424 917**	**10**	**29 097 876**	**94**	+**12 568 879**	– **276 333**

Rechnung 1916	Voranschlag 1917	Betriebsausgaben.	Rohe Betriebs- Zentralverwaltung		Rohe Betriebs- Kreis I	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		Zusammenzug der Ausgaben.				
3 962 253	4 084 930	I. Allgemeine Verwaltung	2 479 645	26	297 460	06
18 457 147	20 320 140	II. Unterhalt und Bewachung der Bahn	278 510	53	3 941 442	17
48 914 458	49 821 930	III. Stationsdienst und Zugsbegleitung	639 451	62	10 707 098	32
55 424 769	58 512 560	IV. Fahr- und Werkstättedienst	15 493 488	19	11 391 816	51
16 794 288	29 639 500	V. Verschiedene Ausgaben	4 075 696	65	5 270 614	10
143 552 915	162 379 060	Gesamttotal der Betriebsausgaben I—V	22 966 792	25	31 608 431	16
		VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen:				
+ 1 024 259	+ 892 040	1. Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	+ 160 862	65	+ 180 978	62
— 210 375	— 180 000	2. Vergütungen für Verwaltungs- und Bauleitungskosten	— 29 000	—	+ 20 411	47
— 1 906 965	— 2 591 940	3. Mehreinnahmen an Betriebs- und Unterhaltungskosten von Gemeinschaftsbahnhöfen und -Bahnstrecken	— 2 270 548	89	—	—
— 470 919	— 577 700	4. Entschädigungen für den Betrieb anderer Bahnen und für Zugs- und Fahrdienstleistungen	— 1 901 817	97	—	—
— 1 564 000	— 2 457 600	Total VI	— 4 040 504	21	+ 201 390	09
141 988 915	159 921 460	Gesamttotal der reinen Betriebsausgaben	18 926 288	04	31 809 821	25
		Rechnungsabschluss.				
192 597 561	196 185 320	Total der Betriebseinnahmen	.		.	
		Total der Betriebsausgaben:				
141 988 915	159 921 460	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*	.		.	
134 367 635	152 605 560	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*	.		.	
		Überschuss der Einnahmen:				
50 608 646	36 263 860	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*	.		.	
58 229 926	43 579 760	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*	.		.	

Bemerkung: Zu Vergleichungszwecken sind in den Kolonnen Rechnung 1916 und Voranschlag 1917 die Beträge der Kriegsteuerungszulagen ebenfalls eingestellt (siehe Anmerkung zu Rubrik VC 8 auf Seite 80 hiervor).

* Ziffer 5 der Einnahmen der Gewinn- und Verlustrechnung.

für das Jahr 1917.

ausgaben, abzüglich der Rückerstattungen										Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1916	Voranschlag 1917
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
331 384	29	281 746	86	245 831	63	322 093	85	3 958 161	95	—	—	— 51 394	12	3 906 767	83	— 4 091	— 126 768
3 351 091	59	4 183 565	30	2 199 712	55	3 542 451	02	17 496 773	16	+ 554 484	01	— 199 987	25	17 851 269	92	— 960 374	— 2 823 367
11 941 020	11	11 795 971	41	7 269 326	51	7 375 733	49	49 728 601	46	—	—	— 1 625 181	55	48 103 419	91	+ 814 143	— 93 329
13 871 204	05	8 173 765	41	5 440 049	56	7 552 706	81	61 923 030	53	+ 4 749	25	— 1 980 051	25	59 947 728	53	+ 6 498 262	+ 3 410 471
6 481 094	29	5 642 194	11	3 500 631	28	4 392 936	86	29 363 167	29	+ 159 626	75	— 424 917	10	29 097 876	94	+ 12 568 879	— 276 333
35 975 794	33	30 077 243	09	18 655 551	53	23 185 922	03	162 469 734	39	+ 718 860	01	— 4 281 531	27	158 907 063	13	+ 18 916 819	+ 90 674
+ 145 468	96	+ 87 516	59	+ 77 285	74	+ 66 747	45	+ 718 860	01							— 305 399	— 173 180
— 52 016	67	— 29 372	11	— 12 319	40	— 6 867	70	— 109 164	41							— 101 211	— 70 836
—	—	—	—	—	—	—	—	— 2 270 548	89	.	.	— 4 281 531	27	.		+ 363 584	— 321 391
—	—	—	—	—	—	—	—	— 1 901 817	97							+ 1 430 899	+ 1 324 118
+ 93 452	29	+ 58 144	48	+ 64 966	34	+ 59 879	75	— 3 562 671	26							+ 1 998 671	+ 1 105 071
36 069 246	62	30 135 387	57	18 720 517	87	23 245 801	78	158 907 063	13							+ 16 918 148	— 1 014 397
										.		.		201 441 791	69	+ 8 844 231	+ 5 256 472
										.		.		158 907 063	13	+ 16 918 148	— 1 014 397
										.		.		153 321 068	57	+ 18 953 434	+ 715 509
										.		.		42 534 728	56	— 8 073 917	+ 6 270 869
										.		.		48 120 723	12	— 10 109 203	+ 4 540 963

Betriebseinnahmen.

Transporteinnahmen.

Die gesamten Transporteinnahmen von Fr. 188 312 306 sind um Fr. 7 182 933 höher als diejenigen des Jahres 1916, und um Fr. 1 312 306 höher als der Voranschlag. Diese Vermehrungen betreffen nahezu ausschliesslich die Einnahmen aus dem Personenverkehr, während diejenigen aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr im Total nur geringe Abweichungen aufweisen; die Einnahmen vom Gepäck- und Tiertransport sind höher, diejenigen vom Gütertransport um annähernd die gleichen Beträge niedriger. Die Verbesserung der Personentransporteinnahmen, welche trotz der Verminderung der Fahrleistungen eingetreten ist, kann mit der Einführung der provisorischen Tarifmassnahmen auf 15. März und 22. Oktober 1917 begründet werden. Wir verweisen im übrigen auf die im Abschnitt „II. Kommerzielles Departement" des vorstehenden Berichtes enthaltenen Ausführungen.

Verschiedene Einnahmen.

Zu A. Pacht- und Mietzinse. Sie übersteigen die Rechnung des Vorjahres um nahezu 2 Millionen und den Voranschlag um mehr als $2^1/_2$ Millionen Franken. Diese Verbesserung betrifft namentlich die Einnahmen für Wagenmieten infolge der vermehrten Verwendung eigener Güterwagen im In- und Auslande. Die Vermehrung der Kapitalzinse für Gemeinschaftsbahnhöfe ist die Folge der Mehreinnahmen für den Bahnhof Basel und die Strecke Basel—St. Johann. Die verschiedenen Mietzinse für Lokale, Lagerplätze etc. haben infolge Abschluss vorübergehender Mietverhältnisse etwas zugenommen.

Zu B. Rohertrag von Hülfsbetrieben. Dieser Ertrag setzt sich zusammen aus den Kapitalzinsen von Fr. 2 301 169 und aus den Nettoerträgnissen von Fr. 2 124 095. Beide Beträge sind geringer als im Vorjahr, weil die Vorräte, auf denen der Betriebskapitalzins berechnet wird, zurückgegangen sind und weil die Nettoerträgnisse weniger Altmaterialverkäufe enthalten. Diese Erträgnisse betragen 3,4 % des gesamten Jahresumsatzes von Fr. 62 093 355, gegenüber 4,1 % im Jahre 1916. Trotz des geringeren quantitativen Verbrauches übersteigt der Jahresumsatz pro 1917 den Betrag von 1916 um zirka Fr. $6^1/_2$ Millionen, was den bedeutend erhöhten Materialpreisen zuzuschreiben ist.

Betriebsausgaben.

Vorgängig der Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln geben wir nachstehend eine Zusammenstellung der gesamten Aufwendungen für das Personal der Bundesbahnen:

	Gehalte u. Löhne Dienstkleider, Nebenbezüge etc.	Teuerungszulagen und Kriegsbeihülfe	Zusammen
	Fr.	Fr.	Fr.
Personal der allgemeinen Verwaltung	3 488 223	326 576	3 814 799
„ des Bahndienstes	5 821 744	811 196	6 632 940
„ „ Stations- und Zugsdienstes	46 475 286	8 312 492	54 787 778
„ „ Fahrdienstes	18 462 404	2 689 229	21 151 633
Total Betrieb	74 247 657	12 139 493	86 387 150
Personal der Hülfsbetriebe und Nebengeschäfte	10 860 780	2 662 762	13 523 542
Nicht rubriziertes Personal des Bahndienstes, netto	7 968 898	2 497 326	10 466 224
Zusammen	93 077 335	17 299 581	110 376 916
Von den Teuerungszulagen sind die Betreffnisse der betriebenen Linien und die Rückerstattungen Dritter abzuziehen mit	—	— 57 757	— 57 757
Netto	93 077 335	17 241 824*	110 319 159
Dazu kommen als weitere Aufwendungen zugunsten des Personals die Beiträge der Verwaltung an die Pensions-, Hülfs- und Krankenkassen, welche pro 1917 betrugen			5 781 463
Gesamttotal der Ausgaben für das Personal			116 100 622

Diese Ausgaben verteilen sich folgendermassen auf die Rubriken der Personalkosten:

Gehalte	Fr. 64 490 326		
Tag- und Stundenlöhne	„ 16 602 272	Fr. 81 092 598	
Dienstkleider		„ 2 230 541	
Nebenbezüge		„ 7 727 568	
Nachtdienstentschädigungen		„ 474 621	
Reiseentschädigungen und Verschiedenes		„ 1 552 007	Fr. 93 077 335

Dazu kommen die Nettoausgaben für Teuerungszulagen und Kriegsbeihülfe, welche betragen:

Für das Personal mit festen Gehalten	Fr. 12 707 682	
„ die Tag- und Stundenlohnarbeiter	„ 4 534 142	„ 17 241 824
		Fr. 110 319 159

* Auf Rubrik V C 8 der Betriebsrechnung verrechnet.

der Betriebsrechnung.

Ferner sind beizufügen die Beiträge der Verwaltung an die Pensions- und Hülfskassen:

Pensions- und Hülfskasse der Beamten und Angestellten . . .	Fr. 4 951 804	
Kranken- und Hülfskasse der Arbeiter	„ 829 659	Fr. 5 781 463
Gesamttotal wie vorstehend		Fr. 116 100 622

Die Rechnung 1916 enthält für Personalausgaben, ausschliesslich der Teuerungszulagen und der Beiträge an die Hülfskassen Fr. 93 206 350 und der Voranschlag 1917 Fr. 94 613 660. Der Minderbetrag der Rechnung 1917 fällt auf die Gehalte und Löhne, auf die Nebenbezüge und auf die Nachtdienstentschädigungen, während die Ausgaben für die Dienstkleider und die Reiseentschädigungen etwas zugenommen haben.

Die Teuerungszulagen und die Kriegsbeihülfe pro 1917 betragen im gesamten Jahresdurchschnitte 21,3 % der Gehalte und Löhne zusammen; für das festangestellte Personal allein betragen sie 19,7 % der Gehalte und für die Arbeiter 27,3 % der Tag- und Stundenlöhne.

Besonders bezeichnend sind die nachstehend zusammengestellten Beträge der Ausgaben für die hauptsächlichsten Verbrauchsmaterialien des Betriebs, nämlich:

		Rechnung 1916 Fr.	Voranschlag 1917 Fr.	Rechnung 1917 Fr.
I B	1. Bureau- und Druckkosten der allgemeinen Verwaltung	235 662	238 500	213 135
	2. Beleuchtungs- und Heizungskosten der allgemeinen Verwaltung .	76 238	79 400	96 809
II B	1. Bureau- und Druckkosten des Bahndienstes	53 187	76 600	60 039
	2. Beleuchtungs- und Heizungskosten des Bahndienstes	75 692	84 100	96 338
	3. Beleuchtung der Bahn	63 554	69 800	63 709
III B	1. Bureau- und Druckkosten des Expeditionsdienstes	927 926	1 112 200	923 373
	2. Beleuchtungs- und Heizungskosten des Expeditionsdienstes, inbegriffen Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	1 300 843	1 440 600	1 641 590
	4. Verbrauchsmaterialien des Stationsdienstes	148 400	141 900	197 879
IV B	1. Bureau- und Druckkosten des Fahrdienstes	30 967	34 500	39 653
	2. Beleuchtungs- und Heizungskosten der Diensträume des Fahrdienstes	161 872	159 000	182 213
IV C	1—5. Materialverbrauch der Lokomotiven und Wagen	20 074 019	23 410 400	27 581 497
		23 148 360	26 847 000	31 096 235

Die Nettovermehrung der Ausgaben pro 1917 für diese Verbrauchsmaterialien beträgt 34,3 % gegenüber dem Vorjahre und 15,8 % gegenüber dem Voranschlage. Obige Zusammenstellung zeigt ferner, dass die Ausgaben für Bureaubedürfnisse und Druckkosten durch Sparsamkeit trotz der Preissteigerung im allgemeinen etwas reduziert werden konnten, dass aber die Ausgaben überall da, wo Heizungs- und Schmiermaterial zur Verwendung gelangt, trotz des verminderten Verbrauchs infolge der hohen Preise erheblich zugenommen haben. Hinsichtlich der Ausgabenvermehrung für den Brennstoffverbrauch der Lokomotiven ist nicht zu übersehen, dass im Berichtsjahre die Fahrleistungen um 20,5 % kleiner waren als im Jahre 1916. Bei gleichen Fahrleistungen wäre die Mehrausgabe grösser ausgefallen.

Wir lassen die Begründungen zu den Mehr- oder Minderausgaben der Betriebsrechnung kapitelweise nachfolgen.

Zu I A. Personal der allgemeinen Verwaltung. Die vorübergehende Nichtbesetzung vakant gewordener Stellen hat Minderausgaben zur Folge gehabt.

Zu I B. Nebenkosten. Vermehrte Ausgaben infolge der hohen Materialpreise und grössere Abrechnungskosten.

Zu II A. Personal des Bahndienstes. Die Abteilung des Oberingenieurs bei der Generaldirektion erforderte vermehrte Ausgaben infolge Einrichtung bzw. Zentralisierung des Brückenbaubureaus; dagegen konnten die Ausgaben für Bahnbewachung infolge der verminderten Zugszirkulation weiter herabgesetzt werden.

Zu II B. Nebenkosten. Gegenüber der Rechnung 1916 Mehrausgaben, namentlich für Beleuchtung und Heizung der Diensträume; gegenüber dem Voranschlage auf der nämlichen Rubrik ebenfalls Mehrausgaben, dagegen grössere Minderausgaben für Drucksachen und Inventarunterhalt.

Zu II C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen. Die Arbeiten für den Unterbau (ausschliesslich der Beschotterung), für den Hochbau, für die Telegraphenlinie und für den Bahnabschluss haben vermehrte Ausgaben erfordert, wogegen die Ausgaben für die Erneuerung des Oberbaues und daher auch für die Beschotterung, sowie für den Unterhalt der Signaleinrichtungen gegenüber 1916 erheblich geringer sind. Die Ausgaben für Oberbauerneuerung und für Beschotterung blieben auch gegenüber dem Voranschlage beträchtlich zurück.

Allgemein bemerken wir, dass auch im Berichtsjahre die Arbeiten eingeschränkt wurden, soweit dies unter Wahrung der Betriebssicherheit möglich war; infolge der hohen Materialpreise und der Schwierigkeit der Materialbeschaffung blieb namentlich die Oberbauerneuerung auf die notwendigsten Strecken beschränkt.

An wichtigeren, nicht regelmässig wiederkehrenden Unterhaltungsarbeiten verzeichnen wir:

1. Unterbau.

Im April gingen im Reusstal zwischen Erstfeld und Göschenen Lawinen in grosser Zahl nieder, wie noch nie seit Bestehen der Gotthardlinie. Der Bahnbetrieb wurde aber nur an zwei Stellen vorübergehend gestört, und es sind bloss kleinere Beschädigungen der Bahnanlagen eingetreten. Die Auswahl des Bahntracés, die Anlage der Bahn und die zu ihrem Schutz getroffenen Lawinenverbauungen haben sich sehr gut bewährt. — An der Rigilehne auf der Strecke Immensee—Goldau wurden Durchforstungsarbeiten ausgeführt.

Im Juli des Berichtsjahres wurde zwischen Meiringen und Brienzwiler der Bahndamm durch das Hochwasser der Aare teilweise zerstört, was eine Störung im Zugsverkehr zur Folge hatte und nicht unerhebliche Wiederherstellungsarbeiten erforderte. — Auf der Strecke Entlebuch—Wolhusen mussten durch Hochgewitter beschädigte Böschungen wiederhergestellt werden. — Auf der Strecke Airolo—Ambri-Piotta wurden im Calcestri- und Pontesordo-Gebiet zerstörte Lawinenschutzbauten rekonstruiert, und an der Salvatorelehne, zwischen Lugano und Melide, eingebrochene Schutzwände gegen Steinschläge wiederhergestellt. — Auf der Linie Lausanne—St-Maurice sind bei Epesses an einer alten Rutschstelle oberhalb des Bahnkörpers Erdbewegungen eingetreten, welche Sicherungsarbeiten erforderten. — Bei Meyriez, der Strecke Palézieux—Lyss, mussten infolge Setzungen des Bahnkörpers Entwässerungsarbeiten ausgeführt werden, ebenso auch im Rutschgebiet bei Stein-Säckingen. Zwischen Murg und Unterterzen, sowie bei Mühlehorn gelangten Felsverkleidungen zur Ausführung. — Im Voreinschnitt des Oerlikonertunnels ist unter den Geleisen auf dem Mergelfelsen zur Verhinderung der Verwitterung ein Betonbelag erstellt worden. — Die Entwässerungsarbeiten im Tunnel des Loges auf der Linie Neuenburg—La Chaux-de-Fonds wurden weitergeführt. — Im Tunnel du Champ rouge, der Linie nach Les Verrières, kamen Rekonstruktionsarbeiten zur Ausführung. — Im Tunnel de Vauderens, der Linie Lausanne—Bern, wurden das Gewölbe auf 83 m Länge erneuert und die Widerlager auf eine Länge von 124 und 138 m teilweise umgebaut. — Zur Verstärkung des Mauerwerks im Simplontunnel I wurden die Zementeinspritzungen auf eine Länge von 147 m fortgesetzt. Ferner sind solche Einspritzungen im Tunnel de la Tornaz, der Linie Le Pont—Vallorbe, zur Ausführung gelangt. — Die Rekonstruktionsarbeiten am Mauerwerk des Albistunnel, zwischen Sihlbrugg und Baar, nahmen ihren Fortgang. — Auf der Linie Lausanne—Bern wurde das Mauerwerk der Widerlager der Strassenunterführung Bulle—Freiburg und der Pfeilerfuss des Viaduktes ausgebessert. — Verschiedene kleinere Brücken der Strecken Aarau—Olten, Mühlehorn—Murg, Benken—Schänis, Pfäffikon—Lachen, Mitlödi—Schwanden und Entlebuch—Littau, sowie eine Überfahrtsbrücke zwischen Zäziwil und Bowil sind umgebaut worden. — An einer Anzahl Brücken sind über den Geleisen Rinnen aus Eternit zum Schutze der Eisenkonstruktionen gegen die schädlichen Einflüsse der Rauchgase angebracht worden. — Im Hauptbahnhof Zürich wurde am Umbau der Langstrassen-Brücke gearbeitet und an der Langensand-Brücke in Luzern Reparaturen ausgeführt. — Die Fluhtbrücke bei Rickenhof (Wattwil—Ebnat) wurde entfernt und an deren Stelle ein Damm angeschüttet, da infolge der Thurkorrektion die Flutöffnung entbehrlich geworden ist. — Uferschutzbauten wurden ausgeführt an der Thur bei Schwarzenbach, an der Eulach bei Räterschen, an der Steinach unterhalb St. Fiden, am Rheinwuhr bei Zizers, sowie an der Linth zwischen Ennenda und Mitlödi. — Infolge von aussergewöhnlichen Gewitterregen verursachte die Steinach zwischen St. Gallen und Rorschach zahlreiche Auskolkungen und beschädigte die Talsperre.

2. Oberbau.

Im Budget 1917 waren zur Erneuerung 113 km Geleise und 195 Weichen vorgesehen.

Geleiseerneuerungen und Verstärkungen haben im Berichtsjahre stattgefunden:	Lfm. Geleise
mit Material nach den neuen Normalien S. B. B. für Hauptlinien	15 283
„ „ „ „ „ „ S. B. B. V für Nebenlinien	5 354
„ „ „ Normalien S. E. II, mittelgut	6 033
Schienenerneuerungen allein	11 084
Schwellenerneuerungen allein	7 810
Geleiseverstärkungen durch Vermehrung der Schwellen	23 641

Ersatz von Weichen nach den neuen Normalien 140 Stück.

Die Gesamtlänge der zu unterhaltenden Geleise beträgt auf Ende 1917, ohne die gepachtete Linie Vevey—Puidoux-Chexbres (7850 m) und ohne die an die E. L. B. verpachteten 8784 m Geleise zwischen Basel und der Landesgrenze, und die an die Bremgarten—Dietikon-Bahn verpachteten 7760 m Geleise der Linie Wohlen—Bremgarten	5 356 997

(gegen 5 318 659 Lfm. auf Ende 1916.)

der Betriebsrechnung.

	Lfm. Geleise
Länge der zu unterhaltenden Geleise, inklusive Vevey—Puidoux-Chexbres	5 364 847
Stahlschienen, exklusive Weichen und Kreuzungen, liegen in der Bahn	5 021 387
Eisenschienen, „ „ „ „ „ „ „ „	127 551
Länge der sämtlichen Weichen und Kreuzungen auf eigenem Netz	208 059
Stahlschienen nach neuen S. B. B.-Profilen liegen in der Bahn	2 068 834
„ G. B. schweres Profil liegen in der Bahn	178 642
„ P. L. M. schweres Profil liegen in der Bahn	18 465
Geleise mit eisernen Schwellen	3 570 960
„ „ hölzernen Schwellen	1 753 746
„ „ besondern Unterlagen (wovon Geleise auf Schwellen in armiertem Beton 1192 m)	32 291
Schienen unter 12 m Länge } ohne die Länge der Weichen und Kreuzungen (208 059 m Geleise)	1 173 004
„ von 12 m „ } ohne die Länge der Weichen und Kreuzungen (208 059 m Geleise)	3 713 359
„ „ 15 m „ } ohne die Länge der Weichen und Kreuzungen (208 059 m Geleise)	215 810
„ „ 18 m „ } ohne die Länge der Weichen und Kreuzungen (208 059 m Geleise)	46 765

Zahl der Schienenbrüche im Berichtsjahr	135 Stück
Davon Eisenschienen	1 „
„ Stahlschienen	134 „
„ Schienen unter 36 kg	63 „
„ „ von 36 bis 42 kg	51 „
„ „ von 42 kg und mehr	21 „

Die Ausgaben für die Erneuerung des Oberbaues zu lasten des Erneuerungsfonds betragen:

Auf Kapitel II C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:

	Materialkosten	abzüglich Altmaterial	Netto zu lasten des Erneuerungsfonds	Gewöhnlicher Unterhalt	Total Erneuerung und Unterhalt
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
II C 2 a Schwellen	926 309. 15	227 444. —	698 865. 15	— * 1 331. 60	697 533. 55
„ b Schienen etc.	1 103 211. 35	542 301. 75	560 909. 60	4 289. 96	565 199. 56
„ c Weichen etc.	262 362. 90	93 472. 15	168 890. 75	132 763. 18	301 653. 93
	2 291 883. 40	863 217. 90	1 428 665. 50	135 721. 54	1 564 387. 04
II C 2 d, für Arbeitslöhne			206 269. 45	2 647 201. 66	2 853 471. 11
			1 634 934. 95	2 782 923. 20	4 417 858. 15

* Minderbetrag infolge Rückerstattung der Bahn Vevey-Chexbres für Schwellenerneuerung auf ihrer Linie pro 1916 und 1917.

Auf Kapitel VI 1. Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung:

II C 2 a Schwellen	47 980. 85	22 517. 40	25 463. 45
„ b Schienen etc.	55 632. 40	34 176. 30	21 456. 10
„ c Weichen etc.	55 791. 60	26 048. 45	29 743. 15
	159 404. 85	82 742. 15	76 662. 70
II C 2 d, für Arbeitslöhne			14 346. 50
			91 009. 20
Total für Erneuerung des Oberbaues zu lasten des Erneuerungsfonds			1 725 944. 15

3. *Hochbau und mechanische Einrichtungen.*

Im Dachstock des Aufnahmegebäudes Ostermundigen wurde eine Dienstwohnung eingebaut. — Das Eilgutgebäude im Bahnhof Winterthur ist vergrössert und der Schalterraum verlegt worden. — Die in Altstätten abgetragene alte Lokomotivremise ist in Rorschach als Magazin für Stellwerkmaterial aufgestellt worden. — Von den in Kradolf abgebrochenen Gebäuden wurde das Aufnahmegebäude als Bahnmeisterwohnhaus in Gossau wieder aufgestellt; mit dem Material des Güterschuppens wurde der Güterschuppen in Dietfurt vergrössert, wo auch die Rampe verlängert wurde.

Im Berichtsjahre wurde mit der Einrichtung des elektrischen Lichtes in Stationen, Dienstwohnungen, Wärterhäusern, sowie bei Bahnübergängen fortgefahren.

4. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen.

An den Vorsignalen der Strecke Basel—Pratteln wurde versuchsweise ein unter der Bezeichnung „Aga" bekanntes Blinklicht eingerichtet, das bei den schwedischen Staatsbahnen seit mehreren Jahren mit Erfolg angewendet wird.

Bei der Ausführung von Änderungen und Ergänzungen von Sicherungsanlagen machte sich die stetige Verteuerung der Materialpreise erheblich fühlbar.

5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis.

Starke Schneefälle verursachten verschiedene Störungen im Zugsverkehr und erforderten beträchtliche Ausgaben für die Schneeräumung.

Die auf den Spezialkonto „Nicht rubriziertes Personal des Bahn- und Telegraphendienstes" verrechneten Ausgaben erreichen folgende Beträge:

1. Gehalte	Fr. 3 366 621. 55	Fr. 8 744 671. 04
2. Taglöhne	„ 5 378 049. 49	
3. Dienstkleider	„ 266 769. 15	
4. Nachtdienstentschädigungen	„ 24 340. 35	
5. Reiseentschädigungen und Verschiedenes	„ 324 320. 16	
		Total Fr. 9 360 100. 70

Diese Ausgaben sind in der Betriebs- und Baurechnung, in den Rechnungen der Hülfsbetriebe etc. auf Grund der Arbeitsleistungen wie folgt verteilt. Die Leistungen für Dritte gelangen auf dem bezüglichen Spezialkonto zur Rückerstattung.

I. Allgemeine Verwaltung.		
A. Personalkosten	Fr. 598. 40	
B. Nebenkosten	„ 1 307. 25	
		Fr. 1 905. 65
II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.		
A. 1. Leitung des Bahndienstes	Fr. 2 542. 20	
2. Bahningenieure und Hülfspersonal	„ 24 418. 35	
3. Bahnmeister und Gehülfen	„ 42 180. 85	
4. Bahn- und Schrankenwärter	„ 891 808. 59	
B. Nebenkosten	„ 76 434. 15	
C. 1. Unterbau	„ 2 180 598. 10	
2. Oberbau	„ 2 883 776. 03	
3. Hochbau etc.	„ 412 977. 85	
4. Telegraph, Signale etc.	„ 814 576. 88	
5. Räumung von Schnee und Eis	„ 298 477. 25	
		„ 7 627 790. 25
III. Stationsdienst und Zugsbegleitung.		
A. Personalkosten	Fr. 393 376. 25	
B. Nebenkosten	„ 19 022. 90	
		„ 412 399. 15
IV. Fahrdienst.		
A. Personalkosten	Fr. 15 632. —	
B. Nebenkosten	„ 1 743. 15	
C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials	„ 7 124. —	
		„ 24 499. 15
V. C. Unfallentschädigungen etc.		„ 75 920. 55
	Total Betrieb	Fr. 8 142 514. 75
Baukonto		„ 589 994. 15
Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung		„ 167 752. 50
Hülfsbetriebe, Nebengeschäfte und Dritte		„ 459 839. 30
	Total wie oben	Fr. 9 360 100. 70

der Betriebsrechnung.

Für Teuerungszulagen und Kriegsbeihülfen sind im Jahre 1917 an das „Nicht rubrizierte Personal" im gesamten Fr. 2 497 326 ausbezahlt worden, wovon Fr. 938 435 auf das fest angestellte Personal und Fr. 1 558 891 auf die Taglohnarbeiter entfallen. Diese Zulagen sind auf die Rubrik V C 8 der Betriebsrechnung verrechnet; für das nicht rubrizierte Personal betragen sie 28,5 % der Gehalte und Löhne. Auf den Arbeiten zu lasten Dritter wurde den Zulagen durch einen besondern Teuerungszuschlag Rechnung getragen.

Zu III A. Personal des Stations- und Zugsbegleitungsdienstes. Beim Stationsdienst sind Mehrausgaben entstanden für Gehalte, Dienstkleider und Reiseentschädigungen, Minderausgaben für Taglöhne und Nachtdienstentschädigungen; für das Zugsbegleitungspersonal sind die Ausgaben, inbegriffen diejenigen für Nebenbezüge, geringer.

Die Personalzahl beim Stationsdienst war in allen Monaten etwas höher als im Jahre 1916 und überstieg auch die für 1917 budgetierte Anzahl. Diese Erscheinung ist zurückzuführen auf häufige durch Militärdienstleistung nötig gewordene Stellvertretung und durch sehr zahlreiche Krankmeldungen. Beim Zugsbegleitungspersonal war sie dagegen kleiner als im Vorjahr und im Budget.

Zu III B. Nebenkosten. Das Total dieses Kapitels weist Mehrausgaben auf. Eine Verminderung hat sich einzig für Bureaubedürfnisse und Drucksachen ergeben, während die Beleuchtung und Heizung, die Konsummaterialien und der Inventarunterhalt vermehrte Kosten verursacht haben.

Zu IV. Fahrdienst. Im Jahre 1917 sind folgende Fahrleistungen, inbegriffen diejenigen der elektrischen und der Rangier-Lokomotiven, ausgeführt worden:

	Lok.-km		Lok.-km	Total Lok.-km
Kreis I	7 407 435	hierzu Leistungen von vermieteten Lokomotiven etc.	1 042 818	8 450 253
„ II	8 071 636		1 775 638	9 847 274
„ III	6 269 264		98 576	6 367 840
„ IV	4 023 114		92 355	4 115 469
„ V	4 659 925		1 568 151	6 228 076
	30 431 374*		4 577 538	35 008 912

* (inbegriffen 87 690 km der elektrischen Lokomotiven und der Akkumulatorenlokomotiven).

Die gesamten Leistungen der eigenen Lokomotiven betrugen im Jahre 1917 somit	Lok.-km 35 008 912
Hierin sind inbegriffen . . . . . für Leistungen der an fremde Bahnen vermieteten Lokomotiven, sowie die vorübergehenden Leistungen von Lokomotiven S. B. B. auf fremden Bahnen, für welche die S. B. B. nur das Personal, die Mieter das Verbrauchsmaterial stellen.	„ 4 577 538
Die zu lasten der S. B. B. gehenden, mit dem Vorjahr und mit dem Voranschlag zu vergleichenden Leistungen betragen somit	Lok.-km 30 431 374

Die Leistungen im Jahre 1916 betrugen 38 285 615 km; für das Jahr 1917 waren sie auf 38 960 000 km veranschlagt. Die Verminderung beträgt gegenüber dem Vorjahre 20.5 % und gegenüber dem Voranschlag 21.9 %.

Zu IV A. Personal des Fahrdienstes. Die Verminderung betrifft die Gehalte und Nebenbezüge des Maschinenpersonals, sowie die Taglöhne der Depotarbeiter; anderseits hat die Ausgabe für Gehalte der letzteren zugenommen.

Die Anzahl des Personals war in allen Monaten etwas geringer als im Jahre 1916; ebenso blieb sie unter dem budgetierten Bestande.

Zu IV B. Nebenkosten. Die höheren Materialpreise haben vermehrte Ausgaben zur Folge gehabt.

Zu IV C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials. Die Verminderung der Fahrleistungen um 20 % hat die hohen Brennmaterialpreise des Jahres 1917 nicht auszugleichen vermocht, die Ausgaben sind im Gegenteil gewaltig angewachsen. Gegenüber 1916 beträgt die Vermehrung 40,0 % und gegenüber dem Budget 19,3 %. Die durchschnittlichen Tonnenpreise für das Brennmaterial haben betragen: Rechnung 1916 Fr. 31. 98, Voranschlag 1917 Fr. 38. —, Rechnung 1917 Fr. 53. 83. Im letzten normalen Jahre 1913 war dieser Preis Fr. 27. 04.

Die Ausgaben für die elektrische Kraft sind geringer infolge Reduktion der Fahrleistungen auf der Simplonlinie Brig—Iselle. Auch die Ausgaben für das Schmier- und Beleuchtungsmaterial haben, ebenfalls infolge der verminderten Fahrleistungen, die Beträge des Vorjahres und des Budgets nicht erreicht, dagegen hat das Reinigungs- und Desinfektionsmaterial etwas erhöhte Kosten verursacht.

Zu IV D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen. Diese Ausgaben betreffen die Stromleitungsanlagen der Simplonlinie; Unterwerke und Schaltposten bestehen noch keine. Ersatzkosten für das Leitungsnetz zu lasten des Erneuerungsfonds sind nicht zu verzeichnen.

Zu IV E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials. Die Minderausgaben betreffen hauptsächlich die Abschreibung einer geringeren Zahl Lokomotiven, Güterwagen und Dienstwagen; dagegen ist die Zahl der ausrangierten Personen- und Gepäckwagen grösser als pro 1916 und im Voranschlag. Die Unterhaltungskosten der Lokomotiven und der Personenwagen sind geringer, diejenigen der Güterwagen etwas höher als im Vorjahre. Die gesamten Ausgaben verteilen sich wie folgt auf Abschreibungen und auf Unterhaltungskosten:

Es wurden ausrangiert oder verkauft	Inventarwert	abzüglich Altmaterialwert und Verkaufserlös	Netto-Abschreibung	Unterhaltungskosten des gesamten Rollmaterials	Total Abschreibung und Unterhalt
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr	Fr.
46 Dampflokomotiven .	3 066 289. —	* 2 369 696. 95	696 592. 05	6 331 028. 38	7 042 677. 43
1 Lokomotivkessel .	17 925. —	2 868. —	15 057. —		
— elektr. Lokomotiven	—	—	—	23 730. 65	23 730. 65
156 Personenwagen ** .	2 289 171. —	91 566. 85	2 197 604. 15	2 489 609. 41	4 687 213. 56
33 Gepäckwagen . .	254 769. —	10 190. 75	244 578. 25	363 241. 80	607 820. 05
17 Güterwagen . . .	66 723. —	2 668. 90	64 054. 10	2 838 325. 03	2 902 379. 13
— Rollschemel . . .	—	—	—	6 623. —	6 623. —
3 Dienstwagen . . .	4 125. —	165. —	3 960. —	99 176. 82	103 136. 82
	5 699 002. —	2 477 156. 45	3 221 845. 55	12 151 735. 09	15 373 580. 64

* Inbegriffen Fr. 2 356 000 Erlös von 43 verkauften Lokomotiven.
** In Güterwagen, hauptsächlich Kohlenwagen, umgebaut.

Im Jahre 1916 wurden ausrangiert oder verkauft 88 Lokomotiven, 2 Lokomotivkessel, 35 Personenwagen, 27 Güterwagen und 10 Dienstwagen; im Voranschlag 1917 waren zur Ausrangierung vorgesehen 30 Lokomotiven, 33 Personenwagen, 10 Gepäckwagen und 64 Güterwagen.

Zu V A. Pacht- und Mietzinse. Die Minderausgabe betrifft den Anteil der Badischen Bahn am verminderten Reinertrag der Basler Verbindungsbahn, welcher als Pachtzins verrechnet wird. Die Ausgaben für Wagenmieten sind zufolge vermehrter Verwendung der eigenen Wagen erheblich zurückgegangen. Das Verhältnis zwischen Einnahmen- und Ausgabenmieten hat sich verändert, das heisst bedeutend verbessert, indem nunmehr die letzteren von den ersteren übertroffen werden. Die Vergleichung ergibt folgendes:

	Rechnung 1916	Budget 1917	Rechnung 1917
	Fr.	Fr.	Fr.
Einnahmenmieten (siehe verschiedene Einnahmen) . .	2 702 827	1 600 000	4 228 654
Ausgabenmieten	3 407 354	3 400 000	2 137 533
Überschuss der Einnahmen	— 704 527	— 1 800 000	+ 2 091 121

Dazu ist zu bemerken, dass in den Einnahmen nachträgliche Zahlungen von Guthaben aus dem Jahre 1916, sowie die Mieten für an die Badische Bahn abgegebene Lokomotiven figurieren.

Zu V C. Sonstige Ausgaben. Die Ausgaben dieses Kapitels weisen bedeutende Veränderungen auf. Wir erwähnen für die Feuerversicherung eine Mehrausgabe gegenüber 1916, aber eine Minderausgabe gegenüber dem Voranschlag; die Unfallentschädigungen sind um einen kleinen Betrag geringer als im Jahr 1916, überschreiten aber den Voranschlag um über Fr. 150 000; für Transportentschädigungen ist der Betrag des Vorjahres, wie auch der zu niedrig angesetzte Budgetbetrag ebenfalls überschritten worden; die Ausgaben für Steuern haben sich vermehrt; die Dienstaltersgratifikationen waren weniger zahlreich als pro 1916.

Nachstehend verzeichnete Ausgaben des Kapitels V C werden den bezüglichen Spezialfonds entnommen:

V C 2, Versicherungsfonds gegen Feuerschaden	Fr. 6 786. 42
V C 3, Fonds zur Deckung von Unfallrenten	„ 333 121. 05
V C 7 *b*, Deckungsfonds für Pensionen der ehemaligen JS (Pensionen Fr. 29 382. 05, Teuerungszulagen V C 8 Fr. 8500.—)	„ 37 882. 05
Deckungsfonds für Pensionen der ehemaligen GB (V C 3 Fr. 16 467. 30, V C 7 *b* Fr. 33 855. 10, Teuerungszulagen V C 8 Fr. 9330.—)	„ 59 652. 40

Die Beiträge der Verwaltung an die Hülfs- und Krankenkassen sind um zirka $1^1/_2$ Millionen Franken geringer als im Jahre 1916, weil die ersten 5 Monatsbetreffnisse der Gehaltserhöhungen auf 1. Januar 1916 weggefallen sind; anderseits haben die Beiträge an die Arbeiterkrankenkasse, namentlich zur Deckung des erhöhten Defizits der Krankenversicherung, zugenommen.

Die gesamten Beiträge der Verwaltung S. B. B. an die beiden Hülfskassen haben im Jahre 1917 folgende Summen erreicht:

der Betriebsrechnung.

An die Pensions- und Hülfskasse der Angestellten	Fr. 4 951 804
„ „ Krankenkasse der Arbeiter, für die Krankenversicherung	„ 346 701
„ „ „ „ „ „ „ Invalidenversicherung	„ 482 958
	Fr. 5 781 463

Eine die Betriebsrechnung höchst empfindlich belastende Mehrausgabe ist sodann durch die Ausrichtung von Teuerungszulagen und einer ausserordentlichen Kriegsbeihülfe im Jahre 1917 entstanden, welche auf die Rubrik V C 8 verrechnet worden sind (siehe Seite 2 des Geschäftsberichtes). Hierfür wurden folgende Summen aufgewendet:

Kriegsteuerungszulagen, gemäss Bundesbeschluss vom 3. Oktober 1916	Fr. 4 369 376. 40
Kriegsbeihülfe, gemäss Bundesbeschluss vom 27. Juni 1917	„ 12 872 447. 40
Total	Fr. 17 241 823. 80

Im Jahre 1916, für die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember, sind $^3/_4$ der Beträge der Kriegsteuerungszulagen bezahlt worden . . . . . Fr. 3 225 985. 04

Nach Bewilligung der Kriegsbeihülfen wurde der Kredit für 1917, für beide Zulagen zusammen, auf . . . . . „ 17 800 000. —

geschätzt.

Mit Beschluss vom 22. Dezember 1917 wurde durch die Bundesversammlung ferner die Ausrichtung einer Teuerungszulage an die pensionierten Invaliden (ehemalige Beamte und Angestellte), an die pensionierten Witwen und Waisen, sowie an die pensionierten Arbeiter beschlossen. Die Verrechnung erfolgte ebenfalls auf die Rubrik V C 8 der Betriebsrechnung; die Ausgabe betrug Fr. 1 372 353.—, wodurch die gesamten Aufwendungen des Jahres 1917 für Teuerungszulagen und Kriegsbeihülfe an das aktive Personal und an die Pensionierten die Summe von *Fr. 18 614 176. 80* erreichten.

Schliesslich enthält die Rubrik V C 8 auch die Kosten für Publizität, sowie den Anteil der Betriebsrechnung an der Subvention für den Bau der Verbindungslinie Frasne—Vallorbe.

Zu VI 1—4. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen. Der Betrag der Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung richtet sich nach den ausgeführten Bauarbeiten, ebenso die Vergütungen an den Betrieb für Verwaltungs- und Bauleitungskosten, welche nur auf den grössern Bauobjekten berechnet werden.

Im Konto der Bauausgaben zu lasten der Betriebsrechnung figurieren auch die Wasserzinse für die vorsorglich erworbenen Wasserrechtskonzessionen. Diese Wasserzinse wurden wie bisher auf die Rubrik V C 8 der Betriebsrechnung übergetragen; im Jahre 1917 betrugen sie netto Fr. 159 626. 75. Vom Zeitpunkt der Inbetriebsetzung der betreffenden Kraftwerke an werden sie der Betriebsrechnung dieser Hülfsbetriebe belastet werden. Die Wasserzinse für die Rhone und die Binna werden uns seit dem 1. Januar 1917 auf Grund des abgeschlossenen Subkonzessionsvertrages mit den Lonzawerken A.-G. von dieser Gesellschaft zurückvergütet.

Das Kapitel VI enthält ferner den Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben aus den Anteilen der mitbenützenden Verwaltungen an den Betriebs- und Unterhaltungskosten der Gemeinschaftsbahnhöfe und Bahnstrecken, sowie die Vergütungen der S. B. B. und die Rückvergütungen anderer Bahnen für Fahr- und Zugsdienstleistungen. Die letzteren haben das Vorjahr und das Budget erheblich überschritten, weil das Jahr 1917 unter anderm auch die vorübergehenden Leistungen der S. B. B. auf Linien der P. L. M., der Elsass-Lothringerbahnen und der badischen Staatsbahnen in sich schliesst.

Zum Rechnungsabschluss. Der Abschluss der Betriebsrechnung ergibt folgendes Resultat:

	Rechnung 1916 Fr.	Voranschlag 1917 Fr	Rechnung 1917 Fr.
Total der Einnahmen	192 597 561	196 185 320	201 441 791. 69
Total der Ausgaben	141 988 915	159 921 460	158 907 063. 13
Überschuss der Einnahmen	50 608 646	36 263 860	42 534 728. 56

Dazu ist zu bemerken, dass zur Rechnung der Überschüsse pro 1916 und im Voranschlag 1917 die Teuerungszulagen in die Betriebsausgaben eingestellt wurden, damit die Vergleichung auf der nämlichen Grundlage vorgenommen werden kann. Der Betriebsüberschuss pro 1917 erzeigt dadurch eine Verminderung von Fr. 8 073 917 oder 16.0 % gegenüber 1916 und eine Vermehrung von Fr. 6 270 869 oder 17.3 % gegenüber dem Voranschlag. Die Begründungen dieser Differenzen sind in den vorstehenden Erläuterungen und in der Vergleichung der Betriebseinnahmen und Ausgaben enthalten.

Der Betriebskoeffizient hat betragen:

Für 1902 . . .	61.11	Für 1907 . . .	69.22	Für 1912 . . .	66.76
„ 1903 . . .	65.53	„ 1908 . . .	72.82	„ 1913 . . .	66.94
„ 1904 . . .	67.68	„ 1909 . . .	70.32	„ 1914 . . .	73.66
„ 1905 . . .	66.42	„ 1910 . . .	65.48	„ 1915 . . .	71.21
„ 1906 . . .	67.49	„ 1911 . . .	64.26	„ 1916 . . .	73.72

Im Jahre 1917 ist er auf 78.88 gestiegen. Diese Vermehrung rührt daher, dass sich die Einnahmen gegenüber 1916 nur um 4.6 %, die Ausgaben dagegen um 11.9 % vermehrt haben, wodurch sich der Betriebsüberschuss um 16.0 % vermindert hat.